

Pressemitteilung

24. Mai 2018

NC-frei zum Arztassistenten

Einzigartiges Studienangebot in Hamburg: Die Carl Remigius Medical School startet ab September Studiengang Physician Assistance (PA)

Die Carl Remigius Medical School, Teil des Fachbereichs Gesundheit & Soziales der Hochschule Fresenius, bietet ab dem Wintersemester 2018/2019 am Standort Hamburg als erste und bislang einzige Hochschule in Norddeutschland den Studiengang Physician Assistance (PA) in Vollzeit an. Nach dem Vollzeitstudium über acht Semester sind die Absolventen in der Lage, delegierte ärztliche Aufgaben in der Patientenversorgung zu übernehmen. Sie tragen damit wesentlich zur Entlastung der Ärzte bei und mildern die Folgen des Fachkräftemangels im Gesundheitswesen der Metropolregion Hamburg.

Die Arzt- oder Medizinassistenten, so die deutsche Übersetzung, sind in zahlreichen Kliniken bereits im Einsatz und stark nachgefragt. Das Studium vermittelt medizinische Fachkompetenzen, die Absolventen dazu befähigen, die Anamnese und kleinere operative Eingriffe selbst durchzuführen und bei größeren Operationen zu assistieren. Sie übernehmen außerdem wichtige Aufgaben im Rahmen der medizinischen Dokumentation und fungieren als Bindeglied zwischen Pflege und Ärzteschaft. Außerdem unterstützen sie bei der Patienten- und Angehörigenaufklärung beziehungsweise –beratung. „Physician Assistants finden ein sehr vielfältiges Aufgabengebiet in unterschiedlichen Fachabteilungen einer Klinik vor und arbeiten weitgehend eigenständig – aber immer auf Weisung des Arztes. Sie ersetzen ihn nicht, sondern unterstützen ihn“, betont Dr. Henrike Fischer, Prodekanin des Fachbereichs Gesundheit & Soziales der Hochschule Fresenius in Hamburg.

In Deutschland ist das Berufsbild noch jung, nur wenige Hochschulen bilden bisher Arztassistenten aus. Für die Carl Remigius Medical School ist Hamburg nach Frankfurt am Main und München der dritte Standort, an dem sie den Studiengang Physician Assistance anbietet. Für die Zulassung zum Vollzeitstudium ist keine abgeschlossene Berufsausbildung im pflegerisch-therapeutischen Bereich notwendig. Das Studium ist NC-frei, die Studierenden werden über ein hochschuleigenes Auswahlverfahren zugelassen.

Pressemitteilung

24. Mai 2018

„Es ist unser Ziel, einen ähnlichen Status für das Berufsbild zu erreichen, wie das in den USA und einigen europäischen Ländern wie Großbritannien und in den Niederlanden bereits der Fall ist: Dort sind Physician Assistants bereits seit vielen Jahren unverzichtbare und sehr anerkannte Mitarbeiter im Gesundheitswesen“, sagt Dr. med. Joachim Latsch, geschäftsführender Direktor der Carl Remigius Medical School.

Interessenten können sich jederzeit für das Aufnahmeverfahren anmelden, ein Aufnahmetag findet wöchentlich in den modernen Seminarräumen in der Hamburger City statt. Die Carl Remigius Medical School ist auch auf den Messen „Studieren im Norden“ am 26. Mai in Hamburg-Harburg, auf der Nordjob am 5./6. Juni in Lübeck und auf der „Vocatum“ am 19./20. Juni in Hamburg-Schnelsen vertreten. Individuelle Beratungstermine können unter der kostenfreien Hotline 0800-7245179 vereinbart werden.

Mehr Informationen zum Studiengang und zum Standort:

http://bit.ly/Physician_Assistance_Hamburg

Über die Carl Remigius Medical School

Die Carl Remigius Medical School (CRMS) besteht seit 2016. Sie ist Teil des Fachbereichs Gesundheit & Soziales der Hochschule Fresenius, die mit rund 12.000 Studierenden zu den größten und renommiertesten privaten Präsenzhochschulen Deutschlands zählt. Der Name geht zurück auf Carl Remigius Fresenius, der 1848 in Wiesbaden eine Laborschule zur Ausbildung von Chemikern gegründet hat – Vorläufer der heutigen Hochschule Fresenius. Das Bildungsangebot der CRMS umfasst innovative pflegerische, gesundheitsökonomische und medizinnahen Bachelor- und Master-Studiengänge, wie etwa Physician Assistance, sowie im Bereich Ausbildung eine Hebammenschule in Frankfurt am Main. Die Carl Remigius Medical School ist bundesweit mit unterschiedlichen Bildungsangeboten an den Standorten in Idstein, Frankfurt am Main, Hamburg, Köln und München vertreten.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.carl-remigius.de